

+++ Alle vom Fach unter einem Dach +++
24. Bundeskongress Rettungsdienst
4./5. April 2008 +++ Messehallen Kassel

24.
 Bundeskongress
 Rettungsdienst
 4.+5. April 2008
 Messehallen Kassel

FORTBILDUNG

NOTFALLPRAXIS

REPORTAGE

47 Zertifizierte Fortbildung – Teil 4: Belastungen im RD
 Im ersten Teil des Beitrages wurde die psychische Situation von Rettungsdienstmitarbeitern dargestellt. Belastungen, Moderatorvariablen und mögliche Folgen wurden erläutert. Der vorliegende zweite Teil thematisiert ausführlich, wie Belastungsfolgen zu bewerten sind und wie Rettungsdienstmitarbeiter mit ihren beruflichen Belastungen umgehen sollten.
H. Karutz



61 Schnittstelle Feuerwehr-Rettungsdienst: Nur mit gesetzlicher Regelung durchführbar?
 Jeder Schnittstellenbereich – auch derjenige zwischen Feuerwehr und Rettungsdienst – unterliegt seiner eigenen Dynamik, vor allem dort, wo es an klaren Regelungen mangelt. Nicht alles ist jedoch durch Gesetze und Verordnungen regelbar. Zielführender – wie z.B. im mittelhessischen Lahn-Dill-Kreis – ist die gegenseitige Akzeptanz der Einsatzkräfte vor der zentralen Aufgabe „Hilfeleistung“.
R. Hörner

64 Arbeitsunfall durch Förderband: Offenes Thoraxtrauma
P. Knacke, P. Saur

66 Schnittstellenprobleme minimieren: Verkehrsunfall in einem ländlichen Gebiet
P. Knacke, P. Saur

68 Verletzte Person auf Baustelle: RTH-Transport stets abzuwägen
P. Knacke, P. Saur

70 Brand in Ludwigshafen: Im Blickpunkt der Medien
 Der Wohnhausbrand von Ludwigshafen im Februar 2008 wurde zu einem „Medienspektakel“. Wir blicken zurück.
Ch. Neitzer, J. Peuser, R. Lipp

RECHT

55 Glukose: Süße Gefahr bei Falschanwendung
 Diabetes mellitus ist eine weit verbreitete Erkrankung in der Bundesrepublik Deutschland. Bereits im Erste-Hilfe-Kurs wird gelehrt, dass eine Unterzuckerung bedrohlicher ist als eine Überzuckerung. Eine wichtige Maßnahme ist die Gabe von Glukose. Auch die Bundesärztekammer listet „40%ige Glukoselösung beim Hypoglykämischen Schock“ auf. Falsch angewendet kann höher konzentrierte Glukoselösung schwerwiegende, sogar tödliche Folgen haben.
M. Bastigkeit

60 Prüfen Sie Ihr Fachwissen: „Rauch- und Reizgase“
Th. Semmel

74 Aus der Rechtsprechung zum Rettungswesen
M. R. Ufer

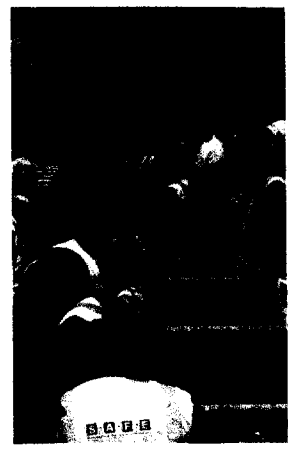
78 Sicherheitsdienste: Wichtiger Partner in der Gefahrenabwehr bei Großveranstaltungen
R. Hörner

MAGAZIN

83 DRF-Simulatortraining: 1.000 Teilnehmer nach vier Jahren
 Die beiden Dauerpatienten der Deutschen Rettungsflugwacht e.V. (DRF) heißen SIM-Man und SIM-Baby und kosten jeweils 50.000 Euro. Was sich mit diesen Simulationspuppen so alles anstellen lässt, erläutert unser Magazin-Beitrag.
P. Poguntke

84 Vor dem Anpfiff: Bisher größter geplanter ÖRK-Einsatz
 Wenn am 7. Juni 2008 in Basel das Eröffnungsspiel der 13. Fußball-Europameisterschaft angepfiffen wird, ist eine lange Zeit der Planung – in unserem Fall der rettungs- und sanitätsdienstlichen – abgeschlossen. Wir waren beim ÖRK zu Gast.
P. Poguntke

- 94 Kleinanzeigen**
- 96 Impressum**
- 98 Termine**



Prämien-Auswahl

Bei uns soll jeder nach seiner Fassung glücklich werden. Suchen Sie sich Ihre persönliche Prämie aus. Mehr dazu auf S. 87.